

Ein Finanzexperte an der Schule

Vortrag zum Thema Geldpolitik

Am 16.01.2017 hatten die beiden Wirtschaftskurse der Q12 zusammen mit den Lehrkräften der Fachschaft Wirtschaft und Recht in den ersten beiden Stunden die seltene Gelegenheit, einen Vortrag von Herrn Markus Schiller, dem Leiter der Filiale der deutschen Bundesbank in Würzburg, zum Thema „Geldpolitik in Europa“ zu hören.

Herr Schiller gab den Schülerinnen und Schülern einen umfassenden Überblick über Aufbau, Ziele und Instrumente des ESZB, d.h. dem System der Europäischen Zentralbanken. Er knüpfte damit konsequent am Vorwissen der Kollegiatinnen und Kollegiaten an und erweiterte es durch viele interessante „monetäre“ Fakten und Anekdoten. Immer wieder konnten dabei Bezüge zu aktuellen geldpolitische Entwicklungen hergestellt werden. So diskutierte man gemeinsam u.a. die ultralockere Geldpolitik der EZB und deren konträre Folgen für uns Bürger oder die damit zusammenhängenden politischen Herausforderungen für die EU. Spannend war es sicher auch, die Meinung eines ausgewiesenen Experten zur Frage nach der Abschaffung des Bargeldes, was ja bekanntlich in vielen europäischen Ländern derzeit erwogen wird, zu hören.

Sicherlich hat Herr Schiller nicht nur den Schülerinnen und Schülern einige neue Perspektiven aufgezeigt, sondern auch bei uns Lehrkräften viele neue Impulse gesetzt. Mit Blick auf die aktuellen Entwicklungen an den Kapitalmärkten war eine derartige Erweiterung des finanziellen Bildungshorizonts sicher eine gute „Investition“ für uns alle.

Die Fachschaft WR bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei Herrn Schiller, der sich diesen Vormittag für uns „freigeschaufelt“ hat und dafür extra aus Würzburg mit dem Auto angereist ist, was in der heutigen Zeit und in Anbetracht des starken morgendlichen Schneefalls keine Selbstverständlichkeit ist.

Für die Fachschaft WR – Matthias Türk